Datenschutzhinweis

Stand: 05.06.2025

LexOne
Rechtsanwalt
Etienne Zanier-Link

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Verantwortlicher: Rechtsanwalt Etienne Zanier-Link,
handelnd unter der Kanzleibezeichnung
LexOne Rechtsanwalt Etienne Zanier-Link
Zenettistraße 20, 80337 München
Telefon: +49 89 5480410-10
E-Mail: rechtsanwalt@lex-one.de

Zur Bestellung eines Datenschutzbeauftragten bin ich nicht verpflichtet.

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

Wenn Sie mich mandatieren, erhebe ich folgende Informationen:

- Anrede, Vorname, Nachname,
- eine gültige E-Mail-Adresse,
- Anschrift,
- Telefonnummer (Festnetz oder auch Mobilfunk)
- Informationen, die für die Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte im Rahmen des Mandats notwendig sind.

Die Erhebung dieser Daten erfolgt,

- um Sie identifizieren zu können;
- um Sie angemessen anwaltlich beraten und vertreten zu können;
- zur Korrespondenz mit Ihnen;
- zur Rechnungsstellung;
- zur Abwicklung von evtl. vorliegenden Haftungsansprüchen sowie der Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Bearbeitung des Mandats und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Mandatsvertrag erforderlich.

Die für die Mandatierung von mir erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht für Rechtsanwält*innen (6 Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem das Mandat beendet wurde,) gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass ich nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (aus HGB, StGB oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet bin oder Sie in eine darüberhinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.

3. Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung von Mandatsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an Verfahrensgegner*innen und deren Vertreter*innen (insbesondere deren Rechtsanwält*innen) sowie Gerichte und andere öffentliche Behörden zum Zwecke der Korrespondenz sowie zur Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte. Die weitergegebenen Daten dürfen von den Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

Das Anwaltsgeheimnis bleibt unberührt. Soweit es sich um Daten handelt, die dem Anwaltsgeheimnis unterliegen, erfolgt eine Weitergabe an Dritte nur in Absprache mit Ihnen.

4. Online-Anwendungen

Soweit Sie damit einverstanden sind, nutze ich in der Zusammenarbeit mit Ihnen auch Online-Anwendungen. Für diese gilt das Folgende:

Terminvereinbarung

Auf meiner Website haben Sie die Möglichkeit, Termine mit mir zu vereinbaren. Für die Terminbuchung verwende ich das Tool Zeeg. Die Angaben in den Eingabemasken werden verarbeitet, um die Terminbuchung durchzuführen und diese per E-Mail zu bestätigen. Der Betreiber dieses Dienstes ist die Zeeg GmbH, Friedrichstr. 114 A, 10117 Berlin. Mehr Informationen erhalten Sie unter https://zeeg.me/de/legal/gdpr und https://zeeg.me/de/legal/privacy.

Die von Ihnen eingegebenen Daten verbleiben bei mir, bis Sie mich zur Löschung auffordern, Ihre Einwilligung zur Speicherung widerrufen oder der Zweck für die Datenspeicherung entfällt. Zwingende gesetzliche Bestimmungen – insbesondere Aufbewahrungsfristen – bleiben unberührt.
Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Ich habe ein berechtigtes Interesse an einer einfachen Terminvereinbarung mit bestehenden Mandant*innen und potenziellen Mandant*innen. Sofern eine entsprechende Einwilligung abgefragt wurde, erfolgt die Verarbeitung ausschließlich auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Die Einwilligung ist jederzeit widerruflich.

Google Webfonts

Meine Website verwendet zur Darstellung der Schrift sogenannte Webfonts. Diese werden von Google bereitgestellt (http://www.google.com/webfonts/). Dazu lädt beim Aufrufen meiner Website ihr Browser die benötigte Webfont in Ihren Browsercache. Das ist notwendig, damit auch Ihr Browser eine optisch verbesserte Darstellung meiner Texte anzeigen kann. Wenn Ihr Browser diese Funktion nicht unterstützt, wird eine Standardschrift von Ihrem Computer zur Anzeige genutzt.

Weitergehende Informationen zu Google Webfonts finden Sie unter: https://developers.google.com/fonts/faq?hl=de-DE&csw=1. Allgemeine Informationen zum Thema Datenschutz bei Google finden Sie unter: http://www.google.com/intl/de-DE/policies/privacy/.

Online-Mandatsannahme

Zur digitalen Mandatsannahme setze ich den entsprechenden Service von Justin Legal (Justin LegalTech GmbH, Columbiadamm 37, 10965 Berlin) ein. Justin Legal bietet uns ein modernes System für die Mandatsannahme und Ihnen darüber hinaus die Möglichkeit, mir möglichst einfach die notwendigen mandatsbezogenen Informationen zukommen lassen. Justin Legal wird hierbei für mich als Auftragsverarbeiter tätig.

Je nach Formular und Fall werden verschiedenste in den jeweiligen Feldern ersichtliche Daten und Informationen abgefragt. Hierzu zählen u. a. aber nicht notwendigerweise: Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift und weitere Kontakt- sowie fallspezifische Daten.

Ihre Daten werden für die Zwecke der Mandatsbearbeitung erfasst und verarbeitet, so wie es auch außerhalb der digitalen Mandatsannahme durch Justin Legal bei mir der Fall war und ist. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist regelmäßig Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO, wonach die Verarbeitung für die Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Anfrage der betroffenen Person erfolgen, erforderlich ist.

Justin Legal hat sich mir gegenüber hinsichtlich der zu verarbeitenden Daten zur Verschwiegenheit nach § 43e BRAO verpflichtet. Justin Legal verarbeitet die Daten ausschließlich auf meine Weisung und für die vorgenannten Zwecke.

Weitere Informationen zur Datenverarbeitung durch Justin Legal erhalten Sie unter: https://justin-legal.com/datenschutz.

Microsoft Teams

Ich verarbeite personenbezogene Daten, soweit das zur Kommunikation und Zusammenarbeit mit Ihnen über Microsoft Teams erforderlich ist. Hierzu gehören personenbezogene Daten von

- Ihnen als die Person, die mit mir via Microsoft Teams kommuniziert oder zusammenarbeitet,
- anderen Personen, die Gegenstand einer solchen Kommunikation oder Zusammenarbeit sind, z. B. Ihre Angestellten, Kolleg*innen, Berater*innen.

Dabei verarbeite ich folgende Kategorien personenbezogener Daten soweit erforderlich:

- Angaben, die Sie zum Bestandteil Ihres eigenen Accounts bei Microsoft Teams gemacht haben,
- technische Daten, die zur Bereitstellung einer Microsoft Teams-Funktion erforderlich sind, insbesondere IP-Adresse, Zeit und Dauer der Nutzung, Protokoll- und andere Nutzungsdaten,
- Audio- und/oder Videodaten von Teilnehmer*innen an Audio- bzw. Video-Konferenzen,
- Kontaktinformationen, insbesondere Vor- und Nachname, ggf. Titel, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse,

- Angaben zur geschäftlichen bzw. beruflichen Tätigkeit,
- sonstige im Zusammenhang mit der Kommunikation oder Zusammenarbeit stehende Angaben.

Der Zweck sowie die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten ergibt sich grundsätzlich aus dem jeweiligen Zusammenhang der Kommunikation bzw. Zusammenarbeit. Solche Zusammenhänge und die entsprechenden Rechtsgrundlagen sind oben beschrieben. Im Übrigen ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Zur technischen Bereitstellung der Microsoft Teams-Funktionen übermittele ich die vorgenannten Daten an Microsoft. Microsoft ist insofern zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet und verarbeitet Daten nur im Auftrag und nach den Weisungen von mir.

Audio- und Videodaten, die während einer Audio- bzw. Videokonferenz oder einer Screen-Sharing-Sitzung entstehen, werden nur für die Dauer der Konferenz bzw. Sitzung verarbeitet und unmittelbar anschließend gelöscht. Aufzeichnungen, die darüber hinaus aufbewahrt werden, werden ohne Ihre gesonderte ausdrückliche Einwilligung nicht erstellt.

Kommunikation per Text sowie Daten aus der Zusammenarbeit auf einer Co-Working-Plattform werden so lange aufbewahrt, wie es der Zusammenhang der Zusammenarbeit gebietet. Im Übrigen werden sie gelöscht oder anonymisiert, sobald ihre Kenntnis nicht mehr erforderlich ist, es sei denn gesetzliche Vorschriften gebieten oder erlauben die weitere Aufbewahrung.

Weitere Informationen zum Umgang von Nutzerdaten finden Sie in der Datenschutzerklärung von Microsoft unter https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement.

Mandantenportal

Ich biete meinen Mandant*innen an, mein Mandantenportal zu nutzen. Die Nutzung des Mandantenportals erfolgt im Rahmen der Vertragsdurchführung auf Basis von Art. 6 Abs. lit. b DSGVO. Darüber hinaus habe ich ein berechtigtes Interesse nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO an der Bereitstellung einer technologisch sicheren und modernen Lösung für meine Mandant*innen. Das Mandantenportal wird für mich durch die Anbieterin Silberfluss Technologies GmbH, Agnes-Pockels-Bogen 1, 80992 München, E-Mail: info@silberfluss.io bereitgestellt. Die Datenschutzhinweise der Anbieterin finden Sie unter https://www.silberfluss.io/datenschutzerklaerung.

WhatsApp Business

Ich biete Ihnen an, mit mir über den Instant-Messaging-Dienst WhatsApp zu kommunizieren. Anbieter dieses Dienstes ist WhatsApp Ireland Limited, 4 Grand Canal Square, Grand Canal Harbour, Dublin 2, Irland.

Sofern Sie mich im Rahmen eines bestehenden Mandatsverhältnisses per WhatsApp kontaktieren, speichere und verwende ich die von Ihnen bei WhatsApp genutzte Mobilfunknummer sowie – falls bereitgestellt – Ihren Vor- und Nachnamen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b. DSGVO zur Bearbeitung und Beantwortung Ihres Anliegens.

Falls Sie mich über WhatsApp für allgemeine Anfragen kontaktieren, z. B. Bitte um Übernahme eines Mandats, allgemeine Fragen zu meinen Leistungen, etc., speichere und verwende ich die von Ihnen bei WhatsApp genutzte Mobilfunknummer sowie – falls bereitgestellt – Ihren Vor- und Nachnamen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO auf Basis meines berechtigten Interesses an der effizienten und zeitnahen Beantwortung Ihrer Anfrage.

Ihre Daten verwende ich nur zur Beantwortung Ihres Anliegens per WhatsApp verwendet. Die Kommunikation erfolgt über eine Ende-zu-Ende-Verschlüsselung (Peer-to-Peer), die verhindert, dass WhatsApp oder sonstige Dritte Zugriff auf die Kommunikationsinhalte erlangen können. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte findet nicht statt.

WhatsApp erhält jedoch Zugriff auf Metadaten, die im Zuge des Kommunikationsvorgangs entstehen (z. B. Absender, Empfänger und Zeitpunkt). Weitere Details zur Datenverarbeitung finden Sie in der Datenschutzrichtlinie von WhatsApp unter: https://www.whatsapp.com/legal/#privacy-policy. Ich weise Sie im Übrigen darauf hin, dass WhatsApp nach eigener Aussage, personenbezogene Daten seiner Nutzer an die in den USA ansässigen Unternehmen WhatsApp LLC und Meta Platform Inc. übermittelt. Die Datenübertragung in die USA wird auf die Standardvertragsklauseln der EU-Kommission gestützt. Details finden Sie hier: https://www.whatsapp.com/legal/business-data-transfer-addendum.

Bitte beachten Sie, dass WhatsApp Business Zugriff auf das Adressbuch des von mir hierfür verwendeten mobilen Endgeräts erhält und dort im Adressbuch gespeicherte Telefonnummern automatisch an einen Server von WhatsApp LLC oder Meta Platform Inc. in den USA überträgt. Für den Betrieb meines WhatsApp-Business-Kontos verwende ich ein mobiles Endgerät, in dessen Adressbuch ausschließlich die WhatsApp-Kontaktdaten solcher Nutzer gespeichert werden, die mit mir per WhatsApp auch in Kontakt getreten sind. Hierdurch stelle ich sicher, dass jede Person, deren WhatsApp-Kontaktdaten in meinem Adressbuch gespeichert sind, bereits bei erstmaliger Nutzung der App auf ihrem Gerät durch Akzeptanz der WhatsApp-Nutzungsbedingungen in die Übermittlung ihrer WhatsApp-Telefonnummer aus den Adressbüchern ihrer Chat-Kontakte gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO eingewilligt hat. Eine Übermittlung von Daten solcher Nutzer, die WhatsApp nicht verwenden oder mich nicht über WhatsApp kontaktiert haben, wird hierdurch ausgeschlossen.

5. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber mir zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass ich die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen darf;

- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von mir verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen

eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei mir erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;

- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei mir gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;

- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei mir gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;

- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und ich die Daten nicht mehr benötige, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;

- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie mir bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und

- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder meines Kanzleisitzes wenden.

6. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an rechtsanwalt@lex-one.de.